



**Gemeindebrief der Kirchengemeinden
Hambergen und Wallhöfen**

**Februar 2015
März 2015**



Paramente

**in unseren Kirchen in Hambergen und Wallhöfen
für die Epiphaniassonntage**

„Mein Gott, warum hast du mich verlassen?“

Liebe Leserin, lieber Leser!

Zum Leben in dieser Welt gehört die Erfahrung von Leid. Im Alten Testament ist Urbild des leidenden Menschen Hiob, wie er dasitzt in der Asche seines Lebens, verlassen von allem, auch von Gott.

Im Neuen Testament ist es Jesus, der gleichfalls einen Leidensweg geht und der auch die Gottverlassenheit erlebt. Überdeutlich wird das am verzweifelten Schrei

Aus dem Psalm 22:

Mein Gott, mein Gott, warum hast du mich verlassen?

Ich schreie, aber meine Hilfe ist ferne.

Mein Gott, des Tages rufe ich,

doch antwortest du nicht,

und des Nachts,

doch finde ich keine Ruhe.

Ich bin ausgeschüttet wie Wasser,

alle meine Knochen haben sich

voneinander gelöst;

mein Herz ist in meinem Leibe

wie verschmolzenes Wachs.

Rühmet den HERRN,

die ihr ihn fürchtet;

ehret ihn, ihr alle vom Haus Jakob,

und vor ihm scheuet euch,

ihr alle vom Hause Israel!

Denn er hat nicht verachtet noch

verschmäht das Elend des Armen

und sein Antlitz vor ihm nicht

verborgen;

und als er zu ihm schrie, hörte er's.

des gekreuzigten Jesus „Mein Gott, warum hast du mich verlassen?“

Das sind Worte aus dem 22.

Psalm. In dem

spiegelt sich

wider, wie Je-

sus sich mit

seinem Sterbenmüssen auseinandersetzt

und es schließlich angenommen hat. Denn

der Psalm beginnt wohl mit der Klage

über unerhörte Gottverlassenheit und

Ohnmacht, aber er endet in Gottes Gegenwart.

Das ist Hiob und Jesus gemeinsam, dass

sie beide in ihrer Einsamkeit an Gott fest-

halten: Auch ihre Klage und auch ihre

Verzweiflung richten sie zu Gott. Und

deshalb machen beide die Erfahrung: wer

sich im Leid in die Arme Gottes wirft,

den lässt er nicht im Stich, den wird Gott

durch das Leid hindurch tragen.

Manchmal ist Glaube im besten Sinne des

Wortes ein „blindes“ Vertrauen, ein

Nichtzweifeln an dem, was man nicht

sieht.

Eine besinnliche Passionszeit wünscht

Ihnen Ihr

Pastor Wolfgang Starke



Impressum

Herausgeber: Kirchenvorstände der Kirchengemeinden Hambergen und Wallhöfen

Druck: Gemeindebriefdruckerei, Groß Oesingen

Redaktion: Redaktionskreis Hambergen-Wallhöfen Fotos: privat

Keine neue Kirchensteuer!

Informationen zum geänderten Erhebungsverfahren der Kirchensteuer auf Kapitalertragsteuer (Abgeltungssteuer) ab 2015

Liebe Gemeindeglieder,
zurzeit weisen Banken, Kreditinstitute oder Versicherungen ihre Kunden darauf hin, dass sie die Kirchensteuer auf Kapitalerträge (also zum Beispiel auf Zinsen) ab dem 1. Januar 2015 automatisch einbehalten werden. Dazu möchten wir Ihnen gerne einige Informationen weitergeben:

* **Das Wichtigste zuerst:** Es geht ausschließlich um die Vereinfachung eines Verfahrens - es gibt keine neue Steuer und keine Steuererhöhung!

* **Um welche Steuer geht es?**

Es betrifft die Steuer, die für Kapitalerträge, also zum Beispiel für Zinsen von Kapitalvermögen, anfällt. Dabei gibt es einen Freibetrag: Solange die Erträge aus Ihrem Kapital unter 801 Euro (für Alleinstehende) bzw. unter 1602 Euro (für Ehegatten) bleiben, müssen Sie dafür weder Steuer noch Kirchensteuer zahlen. Wenn Sie darüber liegen, fällt eine staatliche Kapitalertragsteuer von 25 Prozent an, auf die die bekannten 9 Prozent Kirchensteuern zu zahlen sind. Zuviel einbehaltene Steuer bekommen Sie über die Einkommensteuererklärung zurück erstattet.

* **Um welches Verfahren geht es?**

Wenn die Kapitalertragssteuer fällig wird, führen die Banken diese direkt an die Finanzämter ab. Für die Kirchensteuer mussten bisher Sie selbst einen Antrag stellen. Das ist nun NEU! Die Bank bekommt (in verschlüsselter Form) mitgeteilt, dass Sie der evangelischen Kirche angehören. Darauf hin kann die Kirchensteuer für die Landeskirche jetzt automatisiert an die Finanzverwaltung weitergeleitet werden.

* **Datenschutz und Einspruchsmöglichkeit**

Die Mitarbeiter der Bank können nicht sehen, welcher Religionsgemeinschaft Sie angehören. Wenn Sie trotzdem nicht wollen, dass diese Information an die Bank weitergeleitet wird, können Sie dem Verfahren widersprechen. Sie sind dann verpflichtet, wie bisher im Rahmen der Steuererklärung die entsprechenden Angaben zu machen.

Weitere Informationen:

[http:// abgeltungssteuer.landeskirche-hannovers.de](http://abgeltungssteuer.landeskirche-hannovers.de)

Telefon: 0511-1241-0 - E-Mail: Kirchensteuer@evlka.de

Wir danken Ihnen ganz herzlich für Ihre Mitgliedschaft in der Evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannovers! Was die Kirche mit ihren Einnahmen macht, ist auf der Homepage der Landeskirche einsehbar



Kirchentag in Stuttgart 3. - 7. Juni 2015



Deutscher Evangelischer
Kirchentag Stuttgart
3. - 7. Juni 2015



damit wir klug werden

(Psalm 90,12)

kirchentag.de

Beim Kirchentag kommen viele tausend Menschen zusammen, um ein Fest des Glaubens zu feiern und über die Fragen der Zeit nachzudenken. Seit 1949 finden Deutsche Evangelische Kirchentage statt. Sie dauern immer fünf Tage: von der Eröffnung am Mittwoch bis zum Schlussgottesdienst am Sonntag.

Der Deutsche Evangelische Kirchentag ist dabei weder eine rein deutsche noch eine rein evangelische Veranstaltung. Er bringt Menschen aus aller Welt und aus unterschiedlichen Konfessionen und Religionen zusammen. Gerade junge Menschen unter 30 bestimmten die besondere Atmosphäre der christlichen Großveranstaltung.

Die Veranstaltungen des Kirchentages sind so vielfältig wie das religiöse und gesellschaftliche Leben. Fünf Tage und Nächte mit vollem Programm in über 2.000 geistlichen, kulturellen und politisch-gesellschaftlichen Veranstaltungen. Vorbereitet wird jeder Kirchentag rund eineinhalb Jahre. Das Team aus hauptamtlichen Mitarbeitenden ist dabei eher klein. Tausende Ehrenamtliche engagieren sich freiwillig bei der Programmgestaltung und der Organisation. Fast die Hälfte der Kirchentagsbesucher gestaltet somit den Kirchentag aktiv mit.

Christinnen und Christen mischen sich ein, wenn es um Frieden, Gerechtigkeit oder um die Bewahrung der Schöpfung geht. Eine Verbindung von Glaube und

Verantwortung prägt Kirchentage daher immer. In Ost und West haben sie immer wieder Einfluss auf Entwicklungen in Kirche und Staat genommen. So gingen Friedens- und Ökologiediskussionen ebenso von Kirchentagen aus wie die Idee eines „Konzils für Gerechtigkeit, Frieden und Bewahrung der Schöpfung“. Der Kirchentag soll für alle Menschen Erlebnis und Ereignis sein. Alle Menschen sollen dabei sein können. Deshalb sind Teilhabe und Barrierefreiheit wichtig. Und deshalb ist Inklusion für den Kirchentag ein gutes Ziel. Mehr als 2.500 Menschen mit Behinderung werden in Stuttgart dabei sein, bei manchen sind besondere Bedürfnisse sichtbar, bei anderen nicht. Jede und Jeder ist herzlich willkommen!

Wer schon einmal einen Kirchentag erlebt hat, kennt die unbeschwerte und heitere Atmosphäre, die die gastgebende Stadt bei diesem Großereignis erfüllt. Vom 3. bis 7. Juni 2015 laden wir Sie herzlich zum 35. Deutschen Evangelischen Kirchentag in Stuttgart ein, zu einer Feier des Glaubens, einem Fest zum Mitmachen und zu einem Forum aufregender Debatten. Erleben Sie spannende Diskussionen, gute Musik und spirituelle Höhepunkte. Begegnen Sie Freunden aus Europa und aller Welt. Lassen Sie sich anstecken vom Lebensgefühl Kirchentag! Feiern Sie mit uns in Stuttgart einen Kirchentag, dem Schwabenland zwischen Wäldern und Reben!



DIE FASTENAKTION DER EVANGELISCHEN KIRCHE

Schönheit liegt bekanntlich im Auge des Betrachters. Studien zufolge empfinden die meisten Menschen ebenmäßige Züge und harmonische Formen als schön. Die Lebenserfahrung aber zeigt, dass es das Eigenwillige und Besondere ist, was wir ins Herz schließen: die Zahnücke, die beim Lächeln sichtbar wird, den Hund mit dem ewig abgeknickten Ohr, den Humor der Kollegin.

In der Fastenzeit 2015 möchten wir mit „7 Wochen Ohne“ das Unverwechselbare entdecken und wertschätzen. „Du bist schön! Sieben Wochen ohne Runtermachen“ lautet das Motto. Wir laden Sie ein, aus vollem Herzen zu sagen: „Du bist schön!“ – zum Menschen an Ihrer Seite

wie auch dem eigenen Spiegelbild. Und sieben Wochen lang soll gelten: „ohne Runtermachen!“

Wir wollen die Schönheit suchen, würdigen und feiern, vor allem da, wo sie sich nicht herausputzt und in Pose wirft. „Ein Mensch sieht, was vor Augen ist; der Herr aber sieht das Herz an“, weiß die Bibel. Aber auch unser Herz sieht sehr gut: „Schön ist eigentlich alles, was man mit Liebe betrachtet“ (Christian Morgenstern).

Diesen Blick wollen wir schulen und das Herz öffnen für die Schönheiten jenseits der Norm. Wir sind umgeben von Ebenbildern Gottes, Sie können sie leuchten sehen!

otten

& ARMBRUST
BESTATTUNGEN

Osterholz-Scharmbeck, Hambergen, Ritterhude und Umgebung



Osterholz-Scharmbeck
Koppelstraße 37 (**Büro**)

www.otten-bestattungen.de
e-mail:
OttenBestattung@aol.com
Fax: 04791-59709



Osterholz-Scharmbeck
Bahnhofstraße 74b

Hambergen, Mühlenstraße 6

Telefon (Tag + Nacht): **04791-5672 +7470**
04793 - 957095
Mobil 0171-6432949



Elektrotechnik Kohlmann

Meisterbetrieb

- Haus- & Industrieinstallationen
- Telekommunikation
- TV - Anlagen
- E - Check

Bahnhofstraße 102 27729 Hambergen
Telefon **04793 - 8864**

server-admins

network, computer & more



Wesermünderstraße 13
27729 Hambergen
Tel.: 04793/953201

www.server-admins.de



HEINRICH MEHRTENS

Wellbrock

REITH- UND ZIEGELBEDACHUNGEN

- ♦ Reithdacheindeckungen
- ♦ Ziegeldacheindeckungen
- ♦ Wärmedämmarbeiten
- ♦ Bauklempnerarbeiten
- ♦ Außenwandbekleidungen
- ♦ Flachdacharbeiten
- ♦ Schornsteinkopfbekleidung
- ♦ Dachflächenfenster

Lange Reihe 21 · 27729 Hambergen-Heilsdorf · Tel.: 04793 - 2314 · Fax: 04793 - 95 78 800
E-Mail: wellbrock-hambergen@t-online.de

Auf dem Rücken der Pferde...

Vor ca. 1,5 Jahren haben wir uns entschlossen, ein neues Förderangebot mit in unsere Integrationsarbeit aufzunehmen. Es sollte das Heilpädagogische Reiten sein. Wir haben uns dann auf die Suche nach einem geeigneten Hof gemacht und sind auch schnell fündig geworden. Alle 14 Tage geht es für eine Kleingruppe zum Heilpädagogischen Reiten auf einen Hof nach Meyenburg. Unter der Leitung von Neele (Reitpädagogin und Ergotherapeutin) und unseren beiden Erzieherinnen, Jasmin Schumacher und Julia Wehling, machen die Kinder hier ganz besondere Erfahrungen. Erfahrungen, die sie so vielleicht in ihrem Alltag nie machen werden. Der Umgang mit einem Pferd war für die meisten Kinder völlig neu. Es geht nicht nur um das Erlebnis des Reitens, sondern auch um die Pflege des Pferdes.

Wenn wir ankommen, steht zu allererst die Stallarbeit auf dem Programm. Nach anfänglichem "Wie riecht das denn hier?" ist es für die Kinder jetzt "normal" geworden, und es ist für sie selbstverständlich, den Stall auszumisten und die Schubkarre mit den Pferdeäpfeln zu entsorgen. Es ist toll zu beobachten, wie die Kinder gemeinsam handeln und sich gegenseitig Tipps geben. Wenn die Stallarbeit erledigt ist, geht's endlich raus zu den Pferden...

....
Gaman, Mauti, Solskin, Orka und Ari (Islandpferde) heißen die Pferde, die je nach Gruppenzusammensetzung mit uns zusammen arbeiten.

Manchmal ist es gut, dass ein temperamentvolles Kind, auch ein temperament-

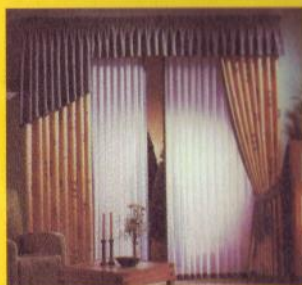


volles Pferd bekommt. Aber auch ein temperamentvolles Kind mit einem sehr ruhigen Pferd bietet viele wertvolle Erfahrungen. Der Umgang miteinander, wahrzunehmen, wie sich das Pferd fühlt, auf was es reagiert u. ä. werden von Stunde zu Stunde intensiver und verständlicher. Es ist schön zu beobachten, wie die Kinder sich auf die Pferde einlassen können und in Beziehung gehen. Zudem ist es für die Kinder ein tolles Erlebnis, ebenfalls zu spüren, dass die Pferde auch ihre Stimmung spüren können und darauf reagieren.

Somit lernen Kinder den verantwortungsvollen Umgang mit den Pferden und machen zudem wertvolle soziale und kognitive Erfahrungen.

Auch wenn es organisatorisch und personell nicht immer einfach ist, freuen wir uns sehr, dass wir das heilpädagogische Reiten für unsere Kinder anbieten können.

Herzliche Grüße aus der Arche ☺



Traumhafte Fensterdekorationen

Individuelle Beratung • Fachgerechtes Aufmessen

Gebr. **Baake**

Bergstraße 12 • 27729 Vollersode • Tel. (04794) 212

**Wir freuen uns
auf Ihren Besuch**

Autohaus OPEL
DIECKMANN

freundlich fit und fair

Jan-Weber-Str. 14
27726 Worpswede
Tel. (0 47 92) 26 26

Fergersbergstr. 8
27721 Ritterhude
Tel. (0 42 92) 81 49-0

Bornreiherr Str. 50
27729 Wallhöfen
Tel. (0 47 93) 2002

www.opel-dieckmann.de

- Service Original ET
- Neu-, Jahres- + Gebrauchtfahrzeuge
- Finanzierung + Leasing
- Klimaanlage/Service
- Reifenservice/Einlagerungsservice
- Computerachsvermessung
- Karosseriearbeiten
- Lackiererei

Wenn der Mensch den Menschen braucht

BESTATTUNGSHAUS FRANZKE

Dorfstraße 1 • 27726 Worpswede

Worpswede
04792 - 1269

Grasberg
04208 - 1694

Gnarrenburg
04763 - 1493

Alle Friedhöfe
Aufbahrungen
Ausstellungsraum
und Sarglager
Erd-, Feuer- und
Seebestattungen
Überführungen im
In- und Ausland
Formalitätsabwicklung
Trauerbriefdruck
Trauergesprächskreise
Trauerhalle • Sterbekasse
alle Kassen und Versicherungen
Vorsorgeberatungen

Herzlichen Dank allen Inserenten!
Sie ermöglichen es, dass dieser
Gemeindebrief alle zwei Monate
kostenlos in den Kirchengemeinden
Hambergen und Wallhöfen
verteilt werden kann.

Heizöl/Diesel



TECKLENBURG

Mit Energie für Sie da

Wesermünder Str. 1 • 27729 Hambergen

Tel. 047 93 / 7 90

www.tecklenburg.net

Seit 1994: Kindergartenbücherei

Bücher sind etwas Besonderes, Kostbares. Mit Büchern entdeckt das Kind neue Welten, kann träumen und fantasieren. Das Leben mit Büchern erweitert Wortschatz und Wissen, gibt Informationen, ist Vorlage für Gespräche, kreatives Gestalten und Rollenspiele. Gruffelo, Räuber Hotzenplotz und Ein Huhn, ein Ei und viel Geschrei inspirierte die Theatergruppe „THEATER NEBENBEI“ zu wundervollen, sehr beliebten Aufführungen.

1994: Die Kinderbücherei entsteht. Für 5 DM Jahresgebühr können sich freitags Kinder für eine Woche ein Buch ausleihen. Für Eltern gibt es im Herbst einen Bilderbuchabend mit den Inhaberinnen der Buchhandlung „Schatulle“. Neues und Altbewährtes auf dem Büchermarkt zum Anfassen und Lesen.

1998: Die Kinderbücherei wandelt sich in die Kindergartenbücherei um. Ab sofort können auch Eltern Vorlese-, Koch-, Back-, Sach-, Bastel- und Bilderbücher ausleihen. Vorab gab es eine „Schnupperwoche“, um die Vielfalt der Bücher kennenzulernen.

2003: Die Kindergartenbüchereitasche kommt hinzu. Alle Kinder, die an der Bücherei teilnehmen erhalten eine Stofftasche von uns, die sie im Kindergarten kreativ gestalten, und die sie bis zum Ende der Kindergartenzeit begleitet.

2009: Der „KönigInnenstuhl“ zieht in die Bücherei ein. Fortan sitzen die Kinder auf einem besonderen Stuhl.

2015: Die Kindergartenbücherei ist fester Bestandteil des pädagogischen Konzeptes - mit einem Bestand von mehreren hundert Büchern. Jedes Jahr aufs Neue fragen die Kinder: „Wann öffnet die Kindergartenbücherei wieder?“ Die Tasche gibt es noch immer. Neue Kinder gestalten sie liebevoll. Die „Schnupperwoche“ bleibt im Angebot.



Die Kinder sind in kürzester Zeit mit dem Ritual vertraut. Alle Bücher sind in einer Inventarliste aufgenommen. Eine Liste zeigt, welche Kinder teilnehmen, sowie Datum, Abwesenheit, aber auch vergessen oder verloren.

Freitags: Kinder stehen mit ihren Kindergartenbüchereitaschen in einer Schlange vor der Büchereitür. „STOP“ steht auf einem Schild. Frau Flathmann öffnet die Tür. Mit Maulwurf Grabowski begrüßt sie die Kinder, die Kinder „stürmen“ in den Raum. Kisten mit Büchern stehen auf dem Boden, Bücher liegen auf dem Tisch. Das Stöbern beginnt. Ist ein Buch gefunden, setzt sich das Kind auf den KönigInnenstuhl. Frau Flathmann notiert Datum und Namen... Buch in die Tasche... viel Spaß beim Lesen...die Nächsten bitte! Je vertrauter die Kinder im Umgang mit Büchern werden, umso entscheidungsfreudiger werden sie. Haben sie die ersten Wochen vielleicht immer das gleiche Buch ausgeliehen (zum Nachteil mancher Eltern „heute suchst du dir aber ein anderes Buch aus“), kann es passieren, dass sie zielsicher die Bücherei betreten „heute brauche ich Mama Muh räumt auf“ oder „ich suche ein Pferdebuch“ oder „das Treckerbuch will ich mit Papa lesen“. Wir sind stolz auf unsere Kindergartenbücherei!

Liebe Grüße aus Kindergarten und Krippe!

Frühjahrsputz



Sie liegen auf Schreibtischen, in Schubladen, Regalen oder sonst wo und langweilen sich. - Kulis, Filzstifte, Edings, Marker, Folienstifte, Bleistifte, Buntstifte etc

Wer seinen Stiften ein neues Leben schenken möchte, kann sie bei uns im Gemeindehaus in Hambergen abgeben. Die Sammelbox steht im Foyer.

Wenn die Stifte noch funktionieren, benutzen wir sie gerne weiter.

Wenn die Stifte schon kaputt oder leer sind, gehen sie von hier aus auf die Reise zu **terracycle**.

Für jeden eingesendeten Stift wird uns für die Jugendarbeit 1 Cent gutgeschrieben.

Bitte sammelt mit!

Grenzenlos – Join the Spirit 2015

Das neue Programmheft der Evangelischen Jugend im Kirchenkreis Osterholz-Scharmbeck ist da!

So bunt wie das Heft ist auch das Angebot, das die verschiedenen Kirchengemeinden und Regionen zusammengestellt haben:

In den Osterferien können Jugendliche eine Etappe auf dem Pilgerweg Loccum – Volkenroda pilgern oder in Berlin nach Spuren von Dietrich Bonhoeffer suchen.

Im Sommer geht es für zwei Wochen nach Norwegen, Schweden, Österreich oder Italien.

Für Kinder gibt es im März/ April Reiterferien in Ostfriesland und im Sommer ein großes Indianertreffen in Bad Fallingbommel.

Natürlich sind auch für alle, die sich ehrenamtlich in der Evangelischen Jugend engagieren, Aus- und Fortbildungsangebote im Programm.

Die JuleiCa-Schulung findet in den Herbstferien statt, ein Wochenende zur Fortbildung in Erlebnispädagogik im März, ein bunt-gemixter Workshop-Tag nach Pfingsten und ein Erste-Hilfe-Kurs für jugendliche Teamer im November.

Für alle, die das Heft nicht im Konfirmandenunterricht bekommen haben, liegt es in den Gemeindehäusern in Hambergen und Wallhöfen aus.

Auch im Internet kann man sich den gesamten Prospekt herunterladen.

Uta Pralle-Häusser, Diakonin

Der **Kirchenkreisjugenddienst** mit seinen Angeboten für Kinder und Jugendliche (auch aus der Region Hambergen-Wallhöfen) ist im Internet unter www.kkj-d-ohz.de zu finden.

15. März: Bläsersonntag

Eine junge Tradition setzt sich fort. Unter dem Motto: „Einer für alle – alle für einen“ feiern wir am **15. März**, dem Sonntag Lätare, einen Bläsergottesdienst.

In vielen Kirchen unsere Landeskirche wird an diesem Sonntag ein solcher Gottesdienst gefeiert, um so auf die vielfältige Bläserarbeit aufmerksam zu machen. Das ist die Idee dahinter. Daran beteiligen wir uns als Gemeinde gerne und natürlich vor allem



der Posaunenchor - als wesentlicher Bestandteil.

Wir feiern diesen Gottesdienst als Regionalgottesdienst **in Hambergen.**

Wir laden zu einem fröhlichen Gottesdienst ein, wie es auch der Name des Sonntags sagt, und hoffen auf rege Beteiligung aus der Gemeinde.

Die Musik des Posaunenchores wird an diesem Tag im Mittelpunkt stehen. Sie verkündigt auf besondere Weise das Evangelium.

Projektchor in St. Willehadi in OHZ

Am **Sonntag, dem 8.2.15** wird es einen besonderen Gottesdienst in der St. Willehadi-Kirche in Osterholz-Scharmbeck geben.

Aus Anlass der "10. Scharmbecker Orgeltage" ist der Popkantor Michael Schütz zu Gast und wird dem Gottesdienst eine "groovige" Note geben.

Michael Schütz ist Dozent für Populärmusik an der Hochschule für Kirchenmusik in Tübingen und arbeitet freiberuflich als Komponist, Arrangeur, Pianist und Produzent.

Er wird zusammen mit einem "Projektchor" und Kirchenkreiskantorin Caroline Schneider-Kuhn den Gottesdienst musikalisch gestalten.

Wer Lust hat, in diesem Projektchor mitzusingen ist herzlich eingeladen.

Am **Dienstag, dem 3.2.15** werden alle Stücke von 19.30 - 22 Uhr im Gemeindehaus St. Willehadi (Am Kirchenplatz 3) geprobt.

Mehr Infos gibt es bei Caroline Schneider-Kuhn (T: 04791 - 905 404 oder schneider-kuhn@willehadi.de)

Freundeskreis der Kirchenmusik

Wenn Sie Interesse haben oder Mitglied im Freundeskreis e.V. werden wollen (Jahresbeitrag 15 €), wenden Sie sich bitte an

Sabine Bernau (1. Vorsitzende)

Tel. 04793 931021 werktags von 19-21 Uhr.

WAS ZÄHLT IST DIE MENSCHLICHKEIT.

Familiärer Beistand
in schwerer Zeit.
Das ist unser Ziel!



04791-931 555 2
www.stelljes-bestattungen.de

STELLJES & ARMBRUST
BESTATTUNGEN

Lange Straße 17 · 27711 Osterholz-Scharmbeck

MALERBETRIEB

JKREIMEYER
ENS

MIT FARBEN LEBEN
UND BELEBEN

Jens Kreimeyer
Mal- & Lackierermeister
Harrendorfer Strasse 33
27729 Axstedt
Bahnhofstrasse 27
27729 Hambergen

Telefon: 04748 - 822 601
04793 - 95 70 879
Mobil: 0160 - 81 18 624 Fax: 04748 - 822 602 eMail: jens.kreimeyer@t-online.de

**Praxis für
LOGOPÄDIE**

- Sprachtherapie
- Sprechtherapie
- Stimmtherapie
- Atemtherapie

Madlen Burwitz
Bahnhofstrasse 27
27729 Hambergen
Tel: 04793 - 95 70 877

www.logopaedie-hamborgen.de

telering
An Spezialist mit Fachkompetenz

TV SAT HIFI

Jens Zimmer
jens.zimmer@satspezi.de

IQ
IMMER RICHTIG

Bahnhofstrasse 4B
27729 Hambergen

Tel.: 04793 - 83 28
Mobil: 0162 - 218 84 24

Bestattungen

Lilienthal

27711 Osterholz-Scharmbeck
Am Hünenstein 4
Tel. 04791 / 5100

27729 Hambergen
Bahnhofstr. 13
Tel. 04793 / 957667

www.lilienthal-bestattungen.de

Er wirkt und lebt

Am 21. März hält der Frühling Einzug



Das Beet schon lockert
Sich's in die Höh',
Da wanken Glöckchen
So weiß wie Schnee;
Safran entfaltet
Gewalt'ge Glut,
Smaragden keimt es
Und keimt wie Blut.
Primeln stolzieren
So naseweis,
Schalkhafte Veilchen
Versteckt mit Fleiß;
Was auch noch alles
Da regt und webt,
Genug, der Frühling
Er wirkt und lebt.

Johann Wolfgang Goethe





Malerei- & Bausanierungs-Betrieb

www.Malerei-Bohlmann-Omar.de

Hans-Georg Bohlmann Mobil 0171/6036463
Hassan Omar Mobil 0171/7443694

Büro
04793 / 956916
Fax
04793 / 956926

Wir führen für Sie aus:

- kreative Lasur- und Spachteltechniken
- Tapezier- und Fassadenarbeiten
- sämtliche Bodenbelagsarbeiten
- weitere Dienstleistungen auf Anfrage

Dornbusch 2 a 27729 Hambergen

E-Mail: bohlmann-omar@t-online.de



*Uhren und
Schmuck in ihrer
schönsten Form!*

Luise Benjes
Uhrmachermeisterin

Hof Neuenkrug · Stader Str. 2
27729 Hambergen
Telefon (047 93) 1082
E-Mail: luise.benjes@ewetel.net



Neu: Liegendtransporte!

Taxen (5 u. 9-Sitzer) · Mietwagen · Kurierdienste,
Behinderten-, Rollstuhl u. Krankentransp. (sitz. u. liegend)

H TAXI HARMS
...bequem und sicher
ankommen!
Vollersode · Tel.(0 47 93) 89 40
www.taxi-harms.de



Restaurant · Campingplatz

- Festräume bis 70 Personen
- Saisonale Küche
- Terrasse und Biergarten
- Wohnwagen- und Zeltplätze

H HEIDEHOF
...Gastronomie
in gepflegter Atmosphäre!
Vollersode · Tel.(0 47 93) 35 88
www.heidehof-harms.de



Hamberger Apotheke

Hauptstrasse 22
27729 Hambergen
Tel: 04793-953435
www.hamberger-apotheke.de
info@hamberger-apotheke.de



Dörte Wrieden

UNZ - E U I

autohaus Wollhöfen 04793 - 94 00

www.FOCUS-AUTOS.de

*Ich zahle Höchstpreise
bei nur Ankauf
und bei Inzahlungnahme*

6. März, 18 Uhr — Weltgebetstag — Liturgie von den Bahamas

Begreift ihr meine Liebe?

Traumstrände, Korallenriffe, glasklares Wasser: Das bieten die 700 Inseln der Bahamas. Sie machen den Inselstaat zwischen den USA, Kuba und Haiti zu einem touristischen Sehnsuchtsziel. Die Bahamas sind das reichste karibische Land und haben eine lebendige Vielfalt christlicher Konfessionen. Aber das Paradies hat mit Problemen zu kämpfen: extreme Abhängigkeit vom Ausland, Arbeitslosigkeit und erschreckend verbreitete häusliche und sexuelle Gewalt gegen Frauen und Kinder.

Sonnen- und Schattenseiten ihrer Heimat – beides greifen Frauen der Bahamas in ihrem Gottesdienst zum Weltgebetstag 2015 auf. In dessen Zentrum steht die Lesung aus dem Johannesevangelium, in der Jesus seinen Jüngern die Füße wäscht. Hier, mit diesem Tun, wird für die Frauen der Bahamas Gottes Liebe erfahrbar, denn gerade in einem Alltag, der von Armut und Gewalt geprägt ist, braucht es tatkräftige Nächstenliebe auf den Spuren Jesu Christi.

Rund um den Erdball gestalten Frauen am Freitag, den 6. März 2015, Gottesdienste zum Weltgebetstag. Frauen, Männer, Kinder und Jugendliche sind dazu herzlich eingeladen. Alle erfahren beim Weltgebetstag von den Bahamas, wie wichtig es ist, Kirche immer wieder neu als lebendige und solidarische Gemeinschaft zu leben.

Wir Frauen des Vorbereitungskreises (Projektgruppe WGT) der Kirchengemeinde Wallhöfen laden herzlich ein,



ab 18 Uhr mit uns in der Ansgari-Kirche den Gottesdienst zum Weltgebetstag zu feiern.

Im Anschluss kommen wir im Gemeindehaus zu einem bahamaischen Buffet zusammen!

Herzliche Einladung dazu!

Ein Fahrdienst kann eingerichtet werden – bitte melden Sie sich gerne im Pfarrbüro, wenn Sie am Abend nach Hause gefahren werden möchten.

Was machen Sie am ersten Freitag im März?

Lisa Schürmann WGT / Uta Keller

1.2.2015

10 Uhr Abendmahlsgottesdienst (Pastor Beißner)

8.2.2015

10 Uhr Familiengottesdienst mit Kiga Arche (Pastor Beißner)

15.2.2015

10 Uhr Gottesdienst (Pastor Starke)

19.2.2015

16 Uhr Andacht im Eichhof (Pastor Starke)

22.2.2015

10 Uhr Taufgottesdienst (Pastor Beißner)

1.3.2015

10 Uhr Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden
(Diakonin Pralle-Häusser)

6.3.2015

18 Uhr Gottesdienst zum Weltgebetstag in Wallhöfen
(Uta Keller mit Frauenkreis Wallhöfen)

8.3.2015

18 Uhr Abendgottesdienst (Pastor Starke)

15.3.2015

10 Uhr Regionaler Bläsergottesdienst zum „Tag der Posaunenchöre“
(Pastor Beißner mit Posaunenchor)

18.3.2015

16 Uhr Andacht im Eichhof (Pastor Beißner)

22.3.2015

10 Uhr Gottesdienst (Pastor Beißner)

29.3.2015

10 Uhr Taufgottesdienst (Pastor Beißner)

2.4.2015

19 Uhr Tischabendmahlsfeier (Pastor Beißner)

3.4.2015

10 Uhr Abendmahlsgottesdienst zum Karfreitag (Pastor Beißner)

Passionsandachten

Donnerstag, 26.2.2015

18 Uhr Friedhofskapelle Lübberstedt (Pastor Beißner)

19 Uhr Kindergarten Heißenbüttel (Pastor Beißner)

19.30 Uhr Moorkate Ströhe (Pastor Beißner)

Donnerstag, 12.3.2015

18 Uhr Friedhofskapelle Lübberstedt (Pastor Starke)

19 Uhr Kindergarten Heißenbüttel (Pastor Starke)

19.30 Uhr Moorkate Ströhe (Pastor Starke)

1.2.2015

10 Uhr Abendmahlsgottesdienst (Pastor Starke)

8.2.2015

10 Uhr Gottesdienst (anschl. Kirchenkaffee/Pastor Starke)

15.2.2015

10 Uhr Gottesdienst (Pastor Beißner)

22.2.2015

18 Uhr Abendgottesdienst (Pastor Beißner)

1.3.2015

10 Uhr Abendmahlsgottesdienst (anschl. Kirchenkaffee/Pastor Starke)

6.3.2015

18 Uhr Gottesdienst zum Weltgebetstag
(Uta Keller und Frauenkreis Wallhöfen)

8.3.2015

10 Uhr Gottesdienst (Pastor Starke)

15.3.2015

10 Uhr Regionaler Bläsergottesdienst **in Hambergen**
zum „Tag der Posaunenchor“
(Pastor Beißner mit Posaunenchor)

22.3.2015

10 Uhr Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden
(Pastor Starke)

29.3.2015

18 Uhr Abendgottesdienst (Pastor Beißner)

2.4.2015

19 Uhr Tischabendmahlfeier **in Hambergen** (Pastor Beißner)

3.4.2015

10 Uhr Abendmahlsgottesdienst zum Karfreitag (Pastor Starke)

Passionsandacht

Donnerstag, 26.2.2015

18 Uhr Friedhofskapelle Vollersode (Pastor Starke)

Sterntaler-Aktion



Zum zweiten Mal durfte ich wieder Teil der Sterntaleraktion sein. Mithilfe des Sozialamts und der Kindergärten der Samtgemeinde wurden ein weiteres Mal zahlreiche Familien angeschrieben, deren finanzielle Lage als sehr angespannt bezeichnet werden darf. Insbesondere den Kindern aus diesen Familien soll zu Weihnachten mit der Sterntaleraktion eine Freude gemacht werden. Und: Das ist gelungen, wie ich aus erster Hand berichten darf.



Vielen Kindern und auch ihren Eltern habe ich die Geschenke überreicht, die im Gemeindehaus abgegeben wurden. Kinder und Eltern waren sehr, sehr glücklich und haben sich wirklich gefreut. Diese Aktion kommt richtig gut an. Dafür danken wir allen, die einen Stern gepflückt und ein Geschenk besorgt haben. Vielen Dank allen, die diese Aktion unterstützt haben! Dazu gehören Einzelspender, das Erntefestkomitee Ströhe-Spreddig, aber auch die vielen helfenden Hände im Vorfeld. Danke fürs Sterne ausschneiden, verzieren und beschriften, und Danke für Kaffee und Waffeln! Das gehört nämlich auch dazu:

Ein wenig „Weihnachtsstube“ im Gemeindesaal, wenn die Geschenke übergeben werden.



Rund 135 Geschenke haben bei ihren Empfängern leuchtende Augen und lachende Gesichter gezaubert.

Vielen Dank!

Pastor Björn Beißner

Gebärdensprachliche Seelsorge

Liebe Leserinnen und Leser!

Sie leben mitten unter uns und wir Hörenden merken es oft gar nicht: taube oder sehr stark schwerhörige Menschen.

Ihre Sprache ist die Gebärdensprache. Von unserer, der hörenden Welt, bleiben sie meistens ausgeschlossen. Deshalb gibt es die gebärdensprachliche Seelsorge, deren Konferenz ich seit dem Jahr 2000 hauptamtlich leite. Wir – Pastorinnen und Pastoren mit Spezialausbildung - halten Gottesdienste mit Gebärden, wir besuchen Gruppen und Kreise in Gemeinden und geben Schnupperkurse und Einführungen in die Gebärdensprache. Wir bilden ehrenamtliche Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen für Besuche bei tauben und stark schwerhörigen Menschen aus und freuen uns über Ihr Interesse am Leben und der Sprache der Menschen, die nicht

hören können. Gebärden machen uns reich, sie helfen nicht nur dabei, mit tauben Menschen zu reden, sie erschließen auch uns Hörenden einen neuen Zugang zu



Worten und Texten! Vielleicht können wir uns einmal persönlich begegnen und ich kann Ihnen mehr davon berichten? Darauf freue ich mich!

Herzliche Grüße

Ihre Christiane Neukirch

Zu ihrer Person und ihren Aufgaben schreibt uns Frau Neukirch folgendes:

Meine Adresse: Christiane Neukirch, Ahlemer Waldstr.5, 30453 Hannover; E-Mail cn@neukirch-online.de. Mein Dienstsitz ist Hannover. Ich halte Gottesdienste an 8 verschiedenen Orten in unserer Landeskirche, gebe Religions- und Konfirmandenunterricht am Landesbildungszentrum für Hörgeschädigte in Hildesheim, arbeite mit im Zentrum für Seelsorge in Hannover und bin in verschiedenen Projekten darüber hinaus für die tauben Menschen in Niedersachsen engagiert. In unserer Konferenz haben wir "Gebärdenspots" entwickelt (s.o.), auf dem ich zu sehen bin - dann haben Sie auch gleich ein Bild von mir. Es gibt noch viel mehr solche Spots zu verschiedenen Begriffen und Gebärden, extra dafür gedacht, in Gemeindebriefen veröffentlicht zu werden. Herzliche Grüße, Christiane Neukirch

Danke!

Vielen herzlichen Dank Ihnen und Euch allen! Der Weihnachtsmarkt 2014 ist wieder einmal ganz wunderbar geworden und hat ungezählte Menschen begeistert. Damit haben wir als Kirchengemeinde wieder einen Beitrag geleistet, die Besucherinnen und Besucher auf die Advents- und Weihnachtszeit einzustimmen. Gemeinsam haben wir wieder alle Höhen und Tiefen der Vorbereitung durchgestanden: Haben wir genug Helfer? – Noch nicht... Die Torten reichen doch niemals... Wo sind die Hinweisschilder?



All diese und noch viel mehr Fragen können wir im Rückblick ganz gelassen beantworten:

Es war wieder einmal wunderbar. Alles hat geklappt, und die Gäste waren sehr zufrieden. Sogar die Anzahl der Torten kam wieder einmal ziemlich genau hin. Wir danken an dieser Stelle insbesondere allen Bäckerinnen und Bäckern! Durch Ihre Torten und Kuchen haben wir einen wichtigen Bestandteil unseres Weihnachtsmarktes wieder für viele Menschen öffnen können. Vielen Dank allen, die Kaffee ausgeschenkt, Geschirr abgeräumt, abgewaschen und Torten geschnitten oder ausgegeben haben.



Dank allen, die schon im Januar wieder Preise für die Tombola gekauft haben und allen, die im Vordergrund und Hintergrund ihren Beitrag zum großen Ganzen leisten.

Als Kirchengemeinde konnten wir uns hier wieder offen und einladend präsentieren und zugleich darstellen, was sich im gemeinschaftlichen Miteinander bewerkstelligen lässt. Das hat vielleicht bei dem ein oder anderen einen bleibenden Eindruck hinterlassen und ein positives Bild von Kirche und Gemeinde gezeichnet. Natürlich hat uns die gemeinsame Anstrengung und das fleißige Backen, Stricken, Verkaufen und Organisieren auch wieder selbst etwas eingebracht. Der Erlös des Weihnachtsmarktes 2014 beläuft sich für die Kirchengemeinde



Hambergen auf etwa 6.500 Euro. Vielen Dank allen, die dazu beigetragen haben! Der Erlös wird folgendermaßen aufgeteilt: Etwa 1.000 Euro gehen als Spende nach außen. In diesem Jahr haben wir beschlossen, Hilfsmaßnahmen für Ebola-waisen zu unterstützen. Der übrige Erlös kommt der eigenen Gemeinde zugute. Davon werden wir unter anderem die Erneuerung der Außenbeleuchtung auf dem Kirchplatz finanzieren. Das ist notwendig, da es gerade in der dunklen Jahreszeit sehr finster auf dem



Kirchplatz ist. Mit der Erneuerung hoffen wir nicht nur auf eine optische Verbesserung, sondern vor allem auf einen Zugewinn an Sicherheit.

Ein anderer Teil wird für die Erneuerung des Blockhauses im Gemeindegarten verwendet.

Damit können wir weiter getrost nach vorn schauen und die Aufgaben in diesem Jahr tatkräftig angehen. Den Rückenwind dazu gibt uns auch der Betrag

von rund 6.652 Euro, der im Rahmen des Freiwilligen Kirchgelds zusammengekommen ist. Im vergangenen Herbst hatten wir unsere Gemeindeglieder angeschrieben und um eine Spende gebeten. Insbesondere wollten wir eine mobile Lautsprecheranlage anschaffen, die z.B. für Gottesdienste im Grünen verwendet wird. Durch einen zusätzlichen Zuschuss der Landeskirche haben wir aus den Kirchgeldmitteln dafür nur rund 900 Euro aufwenden müssen. In zwei Gottesdiensten am Heilig Abend konnten wir sie schon erfolgreich einsetzen. Eine sinnvolle Anschaffung, die wir uns dank Ihrer Spenden leisten konnten. 600 Euro haben wir für die Arbeit der Kirchenmusik zurückgelegt, und 1.500 Euro kommen der Jugendarbeit zugute. Auch für die Finanzierung von Starterpaketen haben wir Spenden erhalten. Der übrige Betrag wird wieder der allgemeinen Gemeindegarbeit zugutekommen. Das ist gut, um gewohnte Aufgaben weiterhin bestreiten zu können und notwendig, da die Zuweisungen aus Kirchensteuermitteln nicht mehr die gesamte Gemeindegarbeit finanzieren können.

Vielen herzlichen Dank Ihnen allen, die Sie gespendet haben! Sie unterstützen damit direkt die Arbeit in unsere Gemeinde vor Ort. Wir freuen uns auf die Projekte und Aufgaben, die 2015 auf uns als Gemeinde warten.

Pastor Björn Beißner

Vielleicht ist es Ihnen während des Weihnachtsmarktes schon aufgefallen: Es hängen neue Gardinen im alten Gemeindesaal. Nach Sichten vieler Stoffmuster, nach langen Beratungen und Überlegungen ist es gelungen. Die Gardinen werten den Raum auf und lassen ihn gleich heller erscheinen. Vielen Dank der Firma Baake, die sie noch rechtzeitig aufgehängt hat. Und vielen herzlichen Dank den Kümmerern - denn sie haben uns diese Gardinen spendiert. Dankeschön!

Der Kirchenvorstand

Jubiläen in der Arche

Aus einem aktiven Spielkreis ist 1994 schließlich der Kindergarten Arche hervorgegangen. In den vergangenen 20 Jahren sind viele Kinder in der Arche ein und aus gegangen, die heute schon längst groß sind. Zwei Konstanten durch diese Zeit sind Heike Fedderwitz und Gina Gernand, die der Arche nun schon seit 20 Jahren ein Gesicht geben und für viele

Kinder wichtige Bezugspersonen waren und sind. Wir freuen uns sehr, dass die beiden unser Team bereichern und haben ihnen im Gottesdienst am 2. Advent zu ihrem Jubiläum gratuliert. An dieser Stelle noch einmal vielen Dank für die verlässliche und hervorragende Arbeit im Kindergarten. Wir freuen uns darauf, beide weiterhin bei uns zu haben.

Neue Gesichter in der Frauenhilfe Lübberstedt



Nachdem wir in diesem Jahr das 60jährige Bestehen der Frauenhilfe Lübberstedt gefeiert haben, gibt es wieder Neuigkeiten zu berichten: Hanna Otten, die sich viele Jahre als Leiterin bzw. Ansprechperson für die Frauenhilfe engagiert hat, zieht sich nun aus dieser Aufgabe zurück. Dafür danken wir ihr im Namen der Kirchengemeinde herzlich. Sie hat diese Aufgabe zuverlässig, mit gutem Gespür für die Wünsche der Mitglieder

und viel Freude erfüllt.

Nun mussten wir bangen: Wer könnte die Nachfolge übernehmen? Wie geht es weiter, wenn sich niemand findet? Doch es haben sich zwei gefunden: **Anke Berner** wird von nun an die Aufgaben von Hanna Otten übernehmen. **Gisela Jacobs** wird sie dabei unterstützen. Beide sind als neue Mitglieder aufgenommen worden und waren bereit, sich um die organisatorischen Belange der Frauenhilfe Lübberstedt zu kümmern. Darüber freuen wir uns sehr und sagen vorab: Vielen Dank! Nun können wir die Frauenhilfe wie gewohnt weiterführen. Zum nächsten Treffen am 5. Februar laden wir interessierte Lübberstedter Frauen herzlich ein. Die Treffen finden immer am ersten Donnerstag im Monat um 15 Uhr statt.

Lebendiger Adventskalender

Es waren wieder einmal ganz bunte und lebendige (!) Abende im Dezember, die wir gemeinsam verbringen konnten: Dank der vielen Gastgeberinnen und Gastgeber, die sich am lebendigen Adventskalender beteiligt haben, die krea-

tiv waren, für Musik und Gedichte gesorgt haben und vieles mehr. Das war sehr schön und dafür danken wir herzlich! Wir freuen uns schon auf die nächsten Adventsabende.

Der Kirchenvorstand

Rückblick: 2. Lebendiger Adventskalender

Wenn einer eine Reise ... durch die Kirchengemeinde Wallhöfen... tut, dann kann er was erzählen!

Der "Lebendige Adventskalender" führte mich quer durch unsere Kirchengemeinde, in Bereiche, die ich sonst nur vom Radfahren kenne. Sah Gesichter, die ich sonst noch nicht gesehen hatte, hörte Namen, die ich jetzt mit Menschen zusammen bringen konnte!

Viele Abende war ich unterwegs, bei Wind und Wetter. Es hat sich gelohnt, ich führte nette Gespräche, lernte viele nette Menschen kennen, hörte manch schöne Adventsgeschichte und sang stim-

mungsvolle Weihnachtslieder und kam so in eine besinnliche Adventsstimmung!

Im Namen des Kirchenvorstandes bedanke ich mich herzlich bei allen Gastgebern und freue mich auf ein Wiedersehen, vielleicht bei einem Gottesdienst oder einer anderen Veranstaltung unserer Kirche!

Auf jeden Fall beim nächsten „Lebendigen Adventskalender“ 2015!

Elfie Gantzkow



THE NIGHT BEFORE CHRISTMAS: DANKE - DANKE - DANKE

Am 23.12.2014 fand um 18 Uhr in der Kirche Wallhöfen das Konzert „The night before christmas“ statt. Das Konzert stand unter dem Motto „Filmmu-sik“. Vor den Songs wurden kurze Filmausschnitte dem Publikum gezeigt, bevor die Filmmusik von den Musikern präsentiert wurde.

Das Konzert zu organisieren, hat uns sehr viel Spaß gemacht, und wir möchten uns auf diesem Weg noch einmal ganz herzlich bedanken bei:

Kim Thäle und Norbert Wiesner, die für den guten „Sound“ und die fantastische Beleuchtung gesorgt haben, Ingrid und Bruno Langer, unser Küster-ehepaar, das immer für alles sorgt, Marion Bödeker für Deko und Punsch, Erich Bödeker für Fotos, Video und Homepage, vielen Eltern, die für Fingerfood während der Pause gesorgt haben, Herbert Baake für ca. „100 Schnittchen“ und Getränke, Klaas Meyerhoff, der sein Schlagzeug zur Verfügung gestellt hat,

allen, die am Ausgang für die regionale Jugendarbeit gespendet haben, den Helfern, die beim Abbau der Technik nach dem Konzert geholfen haben. Während der Proben erlebten wir Menschen, die sich austauschten und zuhörten - einander zuhörten in einer zum Teil sehr hektischen Vorweihnachtszeit - Teenies, die uns von ihren Wünschen



und Sorgen berichteten. Durch dieses Konzert lernten wir wieder viele neue Leute kennen, Musiker, Eltern, Konzertgäste, die auch weiterhin Lust haben, sich in unserem Gemeindeleben einzubringen.

Zu einem Zeitpunkt, an dem man eigentlich mit den letzten Weihnachtsvorbereitungen beschäftigt ist und keine Zeit hat, sich ein Konzert anzuhören, war die Kirche sehr gut besucht, und wir erlebten ein begeistertes Publikum.

„The night before christmas“ ist kein typisches Weihnachtskonzert, indem nur Weihnachtslieder gespielt werden. Außer „oh Du fröhliche“ am Schluss der Veranstaltung, wurden nur Popsongs gespielt. Lieder, die mit der Geburt Jesu

nichts zu tun haben.... Aber dennoch ist „The night before christmas“ ein Konzert, das uns in unserem christlichen Glauben stärkt, diese Art von Veranstaltung auch weiterhin, einen Tag vor Heiligabend, in der

Kirche Wallhöfen durchzuführen, um den Menschen ein paar besinnliche Stunden, ohne Weihnachtslieder, zu schenken.

Für 2015 wünschen wir alles Gute!
Das Team von „The night“

*Petra Samko - Hinni Thäle -
Gerold Gerdes*



„Mariendistel“



So hieß im November 2006 eine Ausstellung, die Anja Marina Kolberg im Foyer der Ansgari-Kirche Wallhöfen veranstaltet hat. Es gab damals zur Eröffnung einen thematisch orientierten Gottesdienst zu dem Bilderzyklus „Mariendistel“ oder „Die Rolle der Frau in Kirche und Gesellschaft“. Zwei zentrale Bilder aus dem Zyklus haben nach mehreren Ausstellungen nur ihre endgültige Station in der Wallhöfener Kirche gefunden und schmücken jetzt dauerhaft das Foyer.

Wir freuen uns über die Schenkung und sagen Anja Kolberg ein herzliches Dankeschön!



Kein Geburtstagsbesuch zum 70ten!

Traditionen verändern sich.

Bisher war es in der Kirchengemeinde Wallhöfen eine gute Tradition, dass zum 70. Geburtstag der Pastor zum Gratulieren kam.

Das wird in Zukunft nicht mehr so sein. In Anlehnung an die Gepflogenheit, die

bereits in der Kirchengemeinde Hambergen sowie von kommunaler Seite praktiziert wird, wird der pastorale Geburtstagsgruß nun das erste Mal zum 75. Geburtstag erfolgen.

Ihr Kirchenvorstand Wallhöfen

Das Jahr 2014 im Überblick

Gottesdienststeilnehmer	4.713 Erwachsene	(5.399 in 2013)
	884 Kinder	(1.400 in 2013)
insgesamt	5.597 Personen	(6.799 in 2013)
Abendmahlsteilnehmer	449 Personen	(554 in 2013)
Taufen	11	(21 in 2013)
Konfirmierte	23	(23 in 2013)
Trauungen	3	(4 in 2013)
Beerdigungen	12	(22 in 2013)
Kirchenaustritte	18	(10 in 2013)
Kircheneintritte/Übertritte	0	(1 in 2013)
Kollekte	4.301,68 Euro	(5.014,31 Euro)
Diakonieopfer	2.982,43 Euro	(3.477,52 Euro)
Brot für die Welt	1.603,72 Euro	(2.323,97 Euro)
Freiwilliger Kirchenbeitrag	3.610,00 Euro	(3.750,00 Euro)



Haus ›Eichhof‹ & ›Junger Eichhof‹

- › Kurz- und Langzeitpflege sowie ›Junge Pflege‹
- › Familiäre Atmosphäre, viele Freizeitangebote
- › Komfortable Einzelzimmer



Am Schützenplatz 9, 27729 Hambergen, Telefon (04793) 95 77 80
haus-eichhof@wohnpark-weser.de



Senioren Wohnpark
 Weser GmbH

www.wohnpark-weser.de



Schloen

Hambergen · Hauptstraße 1

Öffnungszeiten MO - SA von 08.00 bis 20.00 Uhr

Wir lieben Lebensmittel.



**Ihr Partner für Hoch- und Stahlbetonbau
 Planung und schlüsselfertiges Bauen**

Helmut Kück
Bauunternehmung



27729 Vollersode, Verlüßmoor 23
 Telefon: 0 47 93 / 30 91 Fax: 0 47 93 / 4 32 34 10

Das KirchenCafe

(mit Internet-Zugang)

im Gemeindehaus in Hambergen
ist für jedermann/jede Frau geöffnet:
mittwochs 10-12 Uhr + freitags 15-17 Uhr

Bewirtung durch die Gruppe 55plus

Kleidersammlung in Hambergen und Wallhöfen

Beachten Sie bitte
das Extrablatt!

Bitte vormerken:

Mittwoch, 15.4., 19 Uhr
Gemeindehaus Hambergen

Loki Schmidt. Die Biographie

Lesung

mit Prof. Dr. Reiner Lehberger, Hamburg

Friedensgebete in Hambergen

am 1. + 3. Donnerstag im Monat:
5.+19. Februar; 5.+19. März,
19.15 Uhr

Kirchen und Kino

So. 15.2.: The broken Circle

So. 8.3.: Kreuzweg

18 Uhr im Central -Theater in OHZ
Eintritt: 5,- €

Sie benötigen Hilfe /
Unterstützung / einen Fahrdienst ...?
Wenden Sie sich bitte an die Gruppe
**„Alt werden in der Samtgemeinde
Hambergen - Die Kümmerer“**

Ansprechpartner:

Liane Hudalla, Tel. 956939

Margrit Kluge, Tel. 953526

Hartmut Pukies, Tel. 1243

55plus bietet an:

Kohltour am 26. 2. 2015

Treffpunkt: 10 Uhr bei Suhr in Wellen

Anmeldung bei E. Leu

Tel. 04748 820091

Neu! Neu! Neu!

1. Spieleabend mit Peter Böttjer
im Gemeindehaus in Hambergen
am Donnerstag, 19.2., 19.30 Uhr
(Anmeldung nicht erforderlich)

Wussten Sie schon, dass man unsere Ge-
meinderäume in Hambergen und Wallhöfen
anmieten kann zur Durchführung
von Familienfeiern?

Fragen Sie gerne an im Kirchenbüro
Hambergen (Tel. 95000) oder im
Kirchenbüro Wallhöfen (Tel. 2127)

2015 / 2016: Reisen mit dem Hamberger Reisteam:

Andalusien: Frühling in Andalusien. 8 Tage im März 2015

Schottland: Reisen in das wunderschöne Land am Ende Europas.

9 Tage - Ende August - Anfang September 2015.

Baltikum: Rundreise durch die 3 Länder. 9 Tage im Herbst 2016 (geplant)

Lassen Sie sich als Interessierte unverbindlich vormerken.

Programme mit Anmeldeformular werden Ihnen zugeschickt.

Bitte melden Sie sich direkt beim Leiter:

Heino Hüncken, Buchenweg 11, 27628 Hagen. ghhuencken@t-online.de

**Das Leben
ist eine
Baustelle**
die Kirche auch



Alte Schulstr. 23, 27729 Hambergen
Wallhöfener Str. 43a, 27729 Wallhöfen
Lange Str. 13, 27711 Osterholz-Scharmbeck

Tel. 04793 2242
Tel. 04793 955888
Tel. 04791 13599



GERKEN
FENSTER UND TÜREN AUS KUNSTSTOFF
BAUELEMENTE • ROLLADEN • WINTERGÄRTEN

Bornreier Straße 46
27729 Wallhöfen
Telefon 0 47 93 • 20 00
Telefax 0 47 93 • 84 64

REHAU
fenster Design

Jahreslosung 2015

Nehmt einander an,
wie Christus euch
angenommen hat
zu Gottes Lob.

Römer 15,7

Willkommen Zuhause!

In der behaglichen Atmosphäre des Alten- und Pflegeheims **Haus am Hang** in Osterholz-Scharmbeck können Sie sich wohl fühlen. Unser Haus ist auf Bewohner in den unterschiedlichsten Lebenslagen eingerichtet – ganz gleich ob Sie nur von Zeit zu Zeit eine helfende Hand brauchen oder intensiver Pflege bedürfen. Unsere erfahrenen Fachkräfte sorgen sich um Körper, Geist und Seele.

Alten- und Pflegeheim
Haus am Hang
Am Hang 7
27711 Osterholz-Scharmbeck
Telefon: 0 47 91 - 96 12-0
www.haus-am-hang-ohz.de
info@haus-am-hang-ohz.de

Haus
am Hang
Altenpflegeheim



Ein Haus der Diakonie

Fleischerei **THAMM** *Tradition aus der Region*

- Eigene Schlachtung von Tieren aus der Region
- Kurze Transportwege, beste Fleischqualität
- Hausgemachte Qualitätsprodukte
- Party-Service

Hambergen • Bahnhofstraße 25 • Tel. 04793-22 24

pavatex®

Schweizer Holzfaserplatten,
Baustoffe der Natur.

Holzfaserdämmstoffe –
seit Jahrzehnten bewährt
und ökologisch

**Holz Bau-
Murken** GmbH

Zimmerei • Holzhandel
Landstraße 4
27729 Lübberstedt
Telefon 04793-22 06



**Dächer, Wände
und Böden
innovativ sanieren**

Himmlische Zeiten für Ihre Füße!

Mobile Fußpflege

Karin Schäpe

04793 - 8701

0175 - 7465160



Hausinstallation GmbH
Heinz-Günter Klusmann
Heizungs- und Lüftungsbau-Meister • Elektro-Meister



Garlstedter Straße 7
Telefon (0 47 93) 36 30

27729 Hambergen
Telefax (0 47 93) 21 17

**Manfred
Seidelmann**

Physiotherapeut /
Manualtherapeut

Am Schützenplatz 9
27729 Hambergen

Tel. 0 47 93 / 36 33
Fax 0 47 93 / 95 37 90

kg-seidelmann@t-online.de



Bestattungsinstitut Rathjen Inb. M. Lange

**Erd-, Feuer- und Seebestattungen
sowie eigener Trauerdruck
Sterbeversicherungen**

Meyerhofstraße 7
27616 Beverstedt

Telefon 04747/567
Mobil 0171/9357485



Eltern

Eltern-Kind-Gruppe Hambergen: mittwochs, Gemeindehaus, 9.30 Uhr

Eltern-Kind-Gruppe Wallhöfen: montags, Gemeindehaus, 9.30 Uhr

Frauen

Frauenhilfe Heißenbüttel-Heilsdorf:

Donnerstag, 19.2. + 19.3., KiGa Sonnentau“, 19.30 Uhr

Frauenhilfe Lübberstedt: Do. 5.2. + 5.3., Dorfgemeinschaftshaus, 15 Uhr

Frauenhilfe Ströhe-Spreddig: Donnerstag, 5.2. + 5.3., Heimathaus, 19 Uhr

Frauenhilfe Wallhöfen: Mittwoch, 4.2., Gemeindehaus, 14.30 Uhr

Frauenkreis Wallhöfen: Mittwoch, 4.2., 11.2., 18.2., 24.2. + 4.3., Gemeindehaus, 19 Uhr

Hauskreis

Treffen: am 1. und 3. Mittwoch im Monat, 19.30 Uhr

Ansprechpartner: Gerhard Büsing und Dörte Kirschnick,

Tel. 04793 953659 - E-Mail: hk-hamwal@ewe.net

Jugendliche

Infos über Projekte und Aktionen in der Region gibt es bei Diakonin Uta Pralle-Häusser

Kinder

Spielgruppe „Rasselbande“ Wallhöfen: mittwochs + freitags, Gemeindehaus, 9-12 Uhr

Kirchenmusik

Kirchenchor: montags, Gemeindesaal Hambergen, 20 Uhr

Posaunenchor: dienstags, Gemeindesaal Hambergen, 20 Uhr

Senioren

Handarbeitsgruppe: mittwochs, Gemeindehaus Hambergen, 14 Uhr

Bibelfrühstück Ströhe: letzter Freitag im Monat, Heimathaus, 9.30 Uhr

Seniorentanz: jeden Mittwoch, Gemeindehaus Hambergen, 10 Uhr

Seniorenstanz: 14tägig montags, Gemeindehaus Hambergen, 10 Uhr

„55plus - dem Leben auf der Spur“: jeden 2. Dienstag im Monat, 16 Uhr

„Alt werden in der Samtgemeinde Hambergen - die Kümmerer“:

am letzten Freitag im Monat, Gemeindehaus Hambergen, 14 Uhr

Suchthilfe

Freundeskreis für Suchtkrankenhilfe Hambergen: mittwochs, Gemeindehaus, 20 Uhr

Freundeskreis für Suchtkranke Wallhöfen: montags, Gemeindehaus, 20 Uhr

Trauernde

Bitte wenden Sie sich an Pastor Björn Beißner in Hambergen oder

Pastor Wolfgang Starke in Wallhöfen

Hambergen

Vorsitzende des Kirchenvorstandes

Renate Heckelen

Tel. **8321**

Pastor Björn Beißner **Pfarrbezirk I**

Tel. **95008**

E-Mail: bjoern.beissner@evlka.de

Pastor Wolfgang Starke **Pfarrbezirk II**

Tel. **2127**

E-Mail: info@kirche-wallhoefen.de

Pfarrsekretärin Ute Christgau

Friedhofsverwaltung und

Pfarrbüro im Gemeindehaus, Bahnhofstr. 2

Tel. **95000**

Öffnungszeiten:

Fax **95050**

montags, mittwochs + freitags **10 bis 12 Uhr**, donnerstags **15 bis 18 Uhr**

E-mail: kg.hambergen@evlka.de

Wallhöfen

Pastor und Vorsitzender des Kirchenvorstandes

Wolfgang Starke

Tel. **2127**

Pfarrbüro An der Kirche 1

Pfarrsekretärin Birgit Reiher

Tel. **2127**

Öffnungszeiten: dienstags **15-18 Uhr**, freitags **9-12 Uhr**

E-mail: info@kirche-wallhoefen.de

Region Hambergen-Wallhöfen

Diakonin Uta Pralle-Häusser

privat Tel. **04791/981415**

E-mail: uta.pralle-haessler@evlka.de

dienstl. Tel. **9539109**

Diakonie-Station Hambergen, Wesermünder Str. 1

Tel. **8206**

E-mail: info@diakonischedienste.de

oder Tel. **04791/986040**

Dorfhelferinnen-Station:

Einsatzleiterin Anke Peper

Tel. **8712**

Kirchenchor Hambergen-Wallhöfen: Chorleiterin Evi Deelwater Tel. **0421/6360656**

Posaunenchor Wallhöfen-Hambergen: Chorleiter Axel Prigge Tel. **956770**

außerdem

Diakonisches Werk in Osterholz-Scharmbeck, Kirchenstr. 5

mit Fachdiensten

Tel. **04791 806-80/81**

TelefonSeelsorge Elbe-Weser

Tel. **0800-1110111**

Internet: www.Kirchengemeinde-Hambergen.de

www.kirche-wallhoefen.de